

| | |
|---|--|
| STADT FRIEDRICHSHAFEN Sitzungsvorlage Drucksache-Nr. 2012 / V 00215 | Ausfertigungen: AVL, PL, SBA, SBV |
| Dienststelle: Stadtentwässerung Aktenzeichen: SE Gg | Friedrichshafen, den 06.09.2012 gez. _____ gez. _____ Kaufm. Betriebsleiter Techn. Betriebsleiter |
| Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen): <input type="checkbox"/> BM Hauswald _____ <input checked="" type="checkbox"/> Oberbürgermeister _____ <input checked="" type="checkbox"/> I. BM Dr.-Ing. Köhler _____ | |

| | | | | |
|---|---|------------------------------|--------------------------------------|--|
| Betreff: Kanal- und Straßenbau im Gewerbegebiet „Alt-Allmannsweiler“ - Vergabe von Bauarbeiten | | | | |
| Anlage: Lageplan | | | | |
| Medien: Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens 1 Arbeitstag vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann. | | | | |
| <input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp) | <input type="checkbox"/> .pdf-, htm- Dateien | <input type="checkbox"/> DVD | <input type="checkbox"/> Video (VHS) | <input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet) |

Referent / Zeitdauer: Herr Josef Osterried / Herr Wolfgang Neitzel / 10 min.

| Gremium: | Datum | Zuständigkeit | Öffentlichkeitsstatus |
|--|------------|---------------|-----------------------|
| Technischer Ausschuss/Betriebsausschuss SE | 12.09.2012 | Entscheidung | öffentlich |

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):
DS-Nr. 2012 / V 00143 - GR-Beschluss vom 23.07.2012 (Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 158)
DS-Nr. 2012 / V 00067 – GR-Beschluss vom 21.05.2012, Projektgenehmigung Straßenbau

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN ja nein

| | | |
|-------------------|---|-------------------|
| Kosten: | <input checked="" type="checkbox"/> erwartete einmalige Kosten Straße (Stadt) | rd. 2.800.000 EUR |
| | <input checked="" type="checkbox"/> erwartete einmalige Kosten Kanal (SE) | rd. 1.100 000 EUR |
| Einnahmen: | <input checked="" type="checkbox"/> einmalige Einnahmen Stadt (Erschließungsbeiträge) | rd. 2.500.000 EUR |
| | <input checked="" type="checkbox"/> einmalige Einnahmen SE (Abwasserbeiträge) | rd. 1.080.000 EUR |

MITTELBEREITSTELLUNG BEIM EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG: Vermögensplan / Investitionsprogramm Investitionsauftrag 800450

| | | |
|--------------------------------|--|---------------|
| Zur Verfügung stehende Mittel: | Investitionsauftrag 800450 bis 2012 | 1.000.000 EUR |
| | Verpflichtungsermächtigung 2012 für 2013 | 200.000 EUR |

MITTELBEREITSTELLUNG IM STÄDT. HAUSHALT: Vermögenshaushalt / Investitionsprogramm Fipo. 2.6300.9511.000-0008

| | | |
|--------------------------------|---|-----------------|
| Zur Verfügung stehende Mittel: | Fipo. 2.6300.9511.000-0008 in 2012 | rd. 210.000 EUR |
| | Verpflichtungsermächtigung 2012 für 2013 / 2014 | 3.000.000 EUR |

BESCHLUSSANTRAG:

1. Die Ausschreibungen und das Verfahren sowie die erwarteten Kosten werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Vergabeentscheidungen werden wegen des Sitzungslaufes und der Fristen auf die Verwaltung übertragen.

BEGRÜNDUNG DES BESCHLUSSANTRAGES:**Status Quo:**

Nach dem Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 158 Alt-Allmannsweiler vom 23.07.2012 wurden die Kanal- und Straßenbauarbeiten im Gewerbegebiet „Alt-Allmannsweiler“ gemeinsam von Eigenbetrieb Stadtentwässerung (SE) und Stadtbauamt sowie der Technischen Werke Friedrichshafen GmbH ausgeschrieben. Die Submission dieser Ausschreibung zu den Kanal- und Straßenbauarbeiten findet planmäßig am 11.09.2012 statt. Dieser Termin war auf den ursprünglich vorgesehenen Termin des Technischen Ausschusses / Betriebsausschusses SE am 25.09.2012 ausgerichtet. Durch die Vorverlegung der Ausschusssitzung auf den 12.09.2012 kann das Submissionsergebnis dem Gremium nunmehr nicht mehr vorgelegt werden, da eine Prüfung und Wertung aller Angebote innerhalb weniger Stunden nicht möglich ist.

Gleichzeitig besteht aber aus technischer Sicht großer zeitlicher Druck, mit den Kanal- und Straßenbauarbeiten möglichst unverzüglich zu beginnen. Für den Straßenbau ist unter anderem eine Bodenverbesserung durch Kalk notwendig. Das Kalken des anstehenden Bodens kann allerdings nur bei trockener Witterung durchgeführt werden. Sollten sich die Arbeiten weiter in die „schlechte“ Jahreszeit verschieben, könnten die Straßenbauarbeiten ggf. erst mit großer zeitlicher Verzögerung durchgeführt werden.

Da auch schon einige Interessenten für Gewerbeflächen bereit stehen und so schnell wie möglich mit dem Hochbau beginnen möchten, sollte eine weitere Verzögerung der Erschließungsarbeiten unter allen Umständen vermieden werden. Es ist daher vorgesehen, die Erschließungsarbeiten so schnell als möglich durchzuführen, um den potentiellen Investoren eine möglichst frühzeitige Bebauung ihrer Grundstücke zu ermöglichen.

Zeitplan:

Baubeginn: Mitte Oktober 2012
Bauzeit: 8 – 10 Monate
Fertigstellung: September 2013

Finanzierung Kanalbau:

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros Marschall und Klingenstein ergab Herstellungskosten von rd. 1.100.000 EUR für die Umsetzung der Kanalbaumaßnahmen. Diese teilen sich wie folgt auf:

| | |
|--------------------------------|----------------------|
| Bauarbeiten | 920.000 EUR |
| Gutachten, Ingenieurleistungen | 80.000 EUR |
| Altlasten / Kampfmittel | 45.000 EUR |
| Beweissicherung | 5.000 EUR |
| Aktivierete Eigenleistungen | 20.000 EUR |
| Aktivierete Bauzeitinsen | 7.000 EUR |
| Verschiedenes ¹⁾ | 8.000 EUR |
| <u>Unvorhergesehenes</u> | <u>15.000 EUR</u> |
| SUMME | 1.100.000 EUR |

¹⁾ u.a. Veröffentlichungskosten, Vermessungsleistungen, Leistungen Städt. Baubetriebe, TV-Inspektion

Im Investitionsprogramm zum Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung stehen bis 2012 über Investitionsauftrag 800450 Finanzierungsmittel von 1.000.000 EUR sowie eine Verpflichtungsermächtigung von 200.000 EUR für 2013, insgesamt somit 1.200.000 EUR zur Verfügung.

Finanzierung Straßenbau:

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros Marschall und Klingenstein ergab Herstellungskosten von rd. 2.800.000 EUR für die Umsetzung der Straßenbaumaßnahmen.

Im Investitionsprogramm zum städt. Doppelhaushalt 2012/2013 stehen in 2012 über Finanzposition 2.6300.9511.000-0008 Finanzierungsmittel von rd. 210.000 EUR sowie eine Verpflichtungsermächtigung von 3.000.000 EUR (je 1.500.000 EUR für 2013 und 2014), insgesamt somit rd. 3.210.000 EUR zur Verfügung.

Es stehen damit (voraussichtlich) ausreichende Finanzierungsmittel zur Umsetzung der Kanal- und Straßenbaumaßnahmen zur Verfügung. (Anmerkung: Genaue Werte zu den Vergabesummen und damit zum Gesamtkostenrahmen stehen erst nach Prüfung und Wertung der Submissionsergebnisse vom 11.09.2012 zur Verfügung.

Um den ambitionierten Zeitplan einhalten zu können, ist eine unverzügliche Vergabe der Arbeiten erforderlich. Da der Gemeinderat erst am 15.10.2012 wieder tagt, ist vorgesehen, dass die Vergabeentscheidung wegen des Sitzungslaufs und der Fristen auf die Verwaltung übertragen wird.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.